

Berlin, 6. April 1964

Von E.Meichsner

an ~~Herrn~~Betr. "DER TODESSPIEGEL DES DOKTOR MABUSE"

Ich höre von der Atelierleitung, dass im Atelier 4 "FANNY HILL" bis zum 5. Juni dreht. Wenn wir die Dekoration "Bordell" übernehmen und aus Ersparnisgründen nochmals umbauen in "Bibliothek mit Empfangshalle", dann muss die absolute Gewähr sein, dass wir Samstag den 6. Juni mit dem Umbau beginnen können, damit wir das "Bordell" und "Zimmer Judy" am Dienstag den 9. Juni abdrehen können. Der 10. und 11. Juni wird zum Umbau in "Bibliothek und Empfangshalle" benötigt, damit wir am 12. und 15.6. Herrn Eyck, der ja nur bis dahin zur Verfügung steht, abdrehen können.

Unser letzter Drehtag ist dann der 16. Juni.

Ich mache ausdrücklich darauf aufmerksam, dass, wenn wir nicht die Verpflichtung hätten, die Dekoration "Fanny Hill" auszunützen, wir selbstverständlich den ganzen Atelier-Komplex einschliesslich "Bordell" und "Bibliothek mit Empfangshalle" vor den Aussenaufnahmen abdrehen würden. In diesem Fall wären wir am Freitag den 15. Mai im Atelier fertig, hätten die Pfingstage als Reisetage und könnten nach Pfingsten in Jugoslawien die Aussenaufnahmen abdrehen.

Das Experiment, das wir so machen, ist nicht ohne Risiko, denn es setzt voraus, dass sich Fregonese und das Wetter an unseren Drehplan halten.

Ich gebe nochmals zu erwägen, da das Buch ja immer noch erheblich zu lang ist, ob wir nicht auf den ganzen Komplex "Bordell" verzichten sollen. Ich wüsste sonst keine Möglichkeit, wo erhebliche Einsparungen vorzunehmen wären. Nachdem ich mir Architektur und Aufnahmeleitung alle Möglichkeiten durchgesprochen habe, sind wir der Überzeugung, dass der Film nur mit Glück in 36 Drehtagen abzudrehen ist, wobei wir durch die verschiedenen Feiertage (1. Mai, Himmelfahrt und Pfingsten) in gewisse Dispositionsschwierigkeiten geraten, wohingegen wir bei Verzicht auf den Komplex Bordell uns baulich so arrangieren könnten, dass wir das Atelier bis Pfingsten abgedreht haben.

Eine andere Möglichkeit den Film zu verbilligen, die ich nochmals zu überlegen gebe, wäre, auf die Figur

*Handwritten notes:*  
 diese  
 ja  
 abgedreht.

*Handwritten note:*  
 besser

*Handwritten note:*  
 el

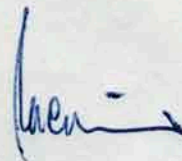
*Handwritten note:*  
 50

"Mercedes" zu verzichten, wodurch die Dekorationen "Museum" und "Bangalow" ~~entfallen~~, mindestens drei bis vier Umbautage und zwei Drehtage und wahrscheinlich eine nicht ganz billige Rolle entfallen würden.

Fragen Sie wen Sie wollen, mit einiger Qualität, die sich sehen lassen und auf dem internationalen Markt bestehen kann, ist der Film mit 1,5 Mio., sowie das Buch jetzt vorliegt, nicht zu drehen.

Anbei überreiche ich Ihnen eine Drehfolge.

Mit bestem Gruss



Anlage